

**NIEDERSCHRIFT
ZUR SITZUNG DES
HAUPT- UND
FINANZAUSSCHUSSES**

**Sitzungs-Nr./Gremium/Wahlperiode:
22. HuFA 2009-2014
Sitzungsdatum:
17.01.2013**

Niederschrift

Übach-Palenberg, den 17.01.2013

Unter dem Vorsitz von Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch versammelte sich heute um 17:00 Uhr im großen Sitzungssaal des Rathauses der

Haupt- und Finanzausschuss

um über folgende Tagesordnung zu beraten:

Tagesordnung

A) Öffentliche Sitzung

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.11.2012
2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse aus öffentlicher Sitzung
 - 2.1 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.06.2012 aus öffentlicher Sitzung
 - 2.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.06.2012 aus öffentlicher Sitzung
3. Auflösung und Einrichtung von Ausschüssen sowie Zusammensetzung der Ausschüsse
4. Anpassung der Zuständigkeitsordnung für den Rat, die Ausschüsse und den Bürgermeister
5. 2. Änderung der Satzung gem. § 23 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen vom 29.02.2009
6. Neubesetzung von Gremien in Unternehmen oder Einrichtungen aufgrund der personellen Umstrukturierung innerhalb der Verwaltung
7. Bestellung eines Vertreters der Stadt Übach-Palenberg als stimmberechtigtes Mitglied nach § 61 Abs. 2 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen und Neubenennung eines Vertreters mit beratender Stimme
8. Entsendung von Delegierten in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur
9. 12. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Übach-Palenberg hier: Anpassungen aufgrund der Änderungen der Gemeindeordnung NRW

10. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Übach-Palenberg
hier: Anpassung aufgrund der Änderungen der Gemeindeordnung NRW
 11. Abfallwirtschaft in Übach-Palenberg ab dem Jahr 2014
 12. Bebauungsplan Nr. 75 - Rathausplatz - 10. Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
 13. Bebauungsplan Nr. 95 - Marienstraße - 1. Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB
hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss
 14. Anregung gem. § 24 GO NRW 26.11.2012 betr. Verkleinerung der Baumscheibe in der Mittelstraße
 15. Anregung gem. § 24 GO des CDU-Ortsverbandes Übach vom 29.11.2012 betr. städtebauliche Planung im Bereich der Kollwitzstraße
 16. Erweiterungen zur Tagesordnung
 17. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
- B) Nichtöffentliche Sitzung**
18. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.06.2012 aus nichtöffentlicher Sitzung
 19. Personalangelegenheit
 - 19.1 Zustimmung nach § 61 Abs. 4 SchulG zur Besetzung der Stelle einer Schulleiterin/eines Schulleiters an der GGS Palenberg
 20. Erweiterungen zur Tagesordnung
 21. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters
 - 21.1 Bebauungsplan Nr. 95 - Marienstraße - 1. Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB
hier: Antragsteller im Rahmen der öffentlichen Auslegung des Bebauungsplanentwurfes
 - 21.2 Anregung gem. § 24 GO NRW 26.11.2012 betr. Verkleinerung der Baumscheibe in der Mittelstraße
hier: Namen der Antragsteller

Es waren anwesend:

Stadtverordnete

Frau Bärbel Bartel	SPD
Herr Franz Bergstein	UWG
Herr Peter Fröschen	CDU
Herr Gerhard Gudduschat	CDU
Herr Wolfgang Gudduschat	FDP
Herr Walter Junker	CDU
Frau Norma Kuhlmeier	SPD
Herr Hans-Georg Overländer	SPD
Herr Rainer Reißmayer	B'90/Die Grünen
Herr Wolfgang Schneider	SPD
Herr Oliver Walther	CDU
Frau Corinna Weinhold	UWG
Herr Heiner Weißborn	SPD

Verwaltungsbedienstete

Herr Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch
Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz
Herr Dezernent Hans-Peter Gatzen
Herr Kämmerer Björn Beeck
Herr Stadtamtsrat Thomas Schröder
Herr Verwaltungsangestellter Thomas de Jong
Herr Stadtamtman Herbert Jansen

Schritfführerin

Frau Stadtamtsfrau Kerstin Schade

Bürgermeister Jungnitsch stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest. Er begrüßte die Stadtverordneten, die Vertreter der Verwaltung, die Zuschauer und den Vertreter der Presse.

Er teilte mit, dass in der Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Infrastruktur und Marketing am 15.01.2013 empfohlen wurde, den Tagesordnungspunkt "Bebauungsplan Nr. 95 - Marienstraße - 1. Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB, hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss" erst im Rat zu beraten und zu beschließen. Weiterhin sei seitens der Fraktionen der Wunsch an ihn herangetragen worden, den Tagesordnungspunkt 3 "Auflösung und Einrichtung von Ausschüssen sowie Zusammensetzung der Ausschüsse" ohne Beratung und Beschlussempfehlung an den Rat zu verweisen.

Beschluss:

Die Tagesordnungspunkte 3 "Auflösung und Einrichtung von Ausschüssen sowie Zusammensetzung der Ausschüsse" und 13 "Bebauungsplan Nr. 95 - Marienstraße - 1. Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB, hier: Abschluss der

öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss" werden ohne Beratung und ohne Beschlussempfehlung an den Rat verwiesen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

A) Öffentliche Sitzung

1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 22.11.2012

Beschluss:

Die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 22.11.2012 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

2. Bericht über die Ausführung der Beschlüsse aus öffentlicher Sitzung

2.1 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.06.2012 aus öffentlicher Sitzung

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.06.2012 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

2.2 Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.06.2012 aus öffentlicher Sitzung

Der Bericht über die Ausführung der Beschlüsse des Haupt- und Finanzausschusses vom 27.06.2012 aus öffentlicher Sitzung wurde ohne Fragen und ohne Widerspruch zur Kenntnis genommen.

3. Auflösung und Einrichtung von Ausschüssen sowie Zusammensetzung der Ausschüsse

Der Tagesordnungspunkt wurde bereits zu Beginn der Sitzung ohne Beschlussempfehlung an den Rat verwiesen.

4. **Anpassung der Zuständigkeitsordnung für den Rat, die Ausschüsse und den Bürgermeister**

Beschlussempfehlung:

Die als Anlage beigefügte Neufassung der Zuständigkeitsordnung für den Rat, die Ausschüsse und den Bürgermeister der Stadt Übach-Palenberg wird beschlossen (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Bürgermeister Jungnitsch beteiligte sich nicht an der Abstimmung, da er aufgrund § 40 Absatz 2 Satz 4 GO zu diesem Tagesordnungspunkt kein Stimmrecht besitzt.

5. **2. Änderung der Satzung gem. § 23 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen vom 29.02.2009**

Beschlussempfehlung:

Die in der Anlage beigefügte Satzung zur 2. Änderung der Satzung gem. § 23 des Gesetzes zum Schutz und zur Pflege der Denkmäler im Lande Nordrhein-Westfalen vom 29.02.2000 wird beschlossen (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Bürgermeister Jungnitsch beteiligte sich nicht an der Abstimmung, da er aufgrund § 40 Absatz 2 Satz 4 GO zu diesem Tagesordnungspunkt kein Stimmrecht besitzt.

6. **Neubesetzung von Gremien in Unternehmen oder Einrichtungen aufgrund der personellen Umstrukturierung innerhalb der Verwaltung**

Beschlussempfehlung:

Folgende Änderungen werden beschlossen:

1. Als Vertreter der Stadt Übach-Palenberg in der Gesellschafterversammlung der Kreiswerke Heinsberg GmbH wird als Ersatz für Ersten Stadtbeigeordneten a. D. Engelbert Piotrowski Erster Stadtbeigeordneter

Helmut Mainz entsandt.

- 2. Als Stellvertreter für Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch in der Gesellschafterversammlung der Carolus-Magnus-Centrum für Umwelttechnologie Übach-Palenberg GmbH wird als Ersatz für Ersten Stadtbeigeordneten a. D. Engelbert Piotrowski Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz entsandt.**
- 3. Als Stellvertreter für Dezernent Hans-Peter Gatzen in der Gesellschafterversammlung der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH des Kreises Heinsberg wird als Ersatz für Ersten Stadtbeigeordneten Helmut Mainz Stadtoberverwaltungsrat Heinz Waliczek entsandt.**
- 4. Als Stellvertreter für Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch im Aufsichtsrat der Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH des Kreises Heinsberg wird als Ersatz für Ersten Stadtbeigeordneten a. D. Engelbert Piotrowski Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz entsandt.**
- 5. Als Vertreter der Stadt Übach-Palenberg im Kuratorium der Anton-Heinen-Volkshochschule wird als Ersatz für Ersten Stadtbeigeordneten a. D. Engelbert Piotrowski Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz entsandt.**
- 6. Als Stellvertreter für Ersten Stadtbeigeordneten Helmut Mainz im Kuratorium der Anton-Heinen-Volkshochschule wird als Ersatz für Verwaltungsangestellten Volkhard Dörr Stadtamtsrat Hubert Maaßen entsandt.**
- 7. Als Stellvertreter für Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch in der Mitgliederversammlung des Nordrhein-Westfälischen Städte- und Gemeindebundes wird als Ersatz für Ersten Stadtbeigeordneten a. D. Engelbert Piotrowski Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz entsandt.**
- 8. Als Vertreter der Stadt Übach-Palenberg in der Mitgliederversammlung des Heinsberger Tourist-Service wird als Ersatz für Stadtoberverwaltungsrat Heinz Waliczek Stadtamtsrat Thomas Schröder entsandt.**
- 9. Als Vertreter der Stadt Übach-Palenberg in der kommunalen Gesundheitskonferenz wird als Ersatz für Verwaltungsangestellten Volkhard Dörr Stadtamtsrat Dieter Gudehus entsandt.**
- 10. Als Stellvertreter für Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch in der Gruppenversammlung des Kommunalen Arbeitgeberverbandes wird als Ersatz für Ersten Stadtbeigeordneten a. D. Engelbert Piotrowski Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz entsandt.**
- 11. Als Vertreter der Stadt Übach-Palenberg in der Mitgliederversammlung des Flüchtlingsrates wird als Ersatz für Verwaltungsangestellten Volkhard Dörr Stadtamtsrat Dieter Gudehus entsandt.**

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

7. **Bestellung eines Vertreters der Stadt Übach-Palenberg als stimmberechtigtes Mitglied nach § 61 Abs. 2 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen und Neubenennung eines Vertreters mit beratender Stimme**
-

Beschlussempfehlung:

Bei der Wahl von Schulleiterinnen oder Schulleitern an allen Schulen in der Schulträgerschaft der Stadt Übach-Palenberg wird gem. § 61 Abs. 2 des Schulgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (SchulG)

Herr Erster Stadtbeigeordneter Helmut Mainz

als Ersatz für den ehemaligen Ersten Stadtbeigeordneten Engelbert Piotrowski

als stimmberechtigtes Mitglied für die jeweilige Sitzung der Schulkonferenz bestellt.

Als Ersatz für Helmut Mainz als Vertreter mit beratender Stimme wird

Herr Stadtamtsrat Hubert Maaßen

benannt.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

8. **Entsendung von Delegierten in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur**
-

Bürgermeister Jungnitsch teilte mit, dass in der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten im Kreis Heinsberg am 15.01.2013 besprochen wurde, dass zur Verwendung der verbleibenden Beitragsteileinheiten in der Stimmgruppe die Stadt Übach-Palenberg und die Stadt Wassenberg jeweils einen weiteren Delegierten bestimmen dürfen.

Bürgermeister Jungnitsch bat um Vorschläge.

Stadtverordneter **G. Gudduschat** schlug Stadtverordneten Fred Fröschen und Stadtverordneten Josef Fröschen in Ergänzung zu vorliegendem Verwaltungsvorschlag, Bürgermeister Jungnitsch zu entsenden, vor.

Weitere Vorschläge wurden nicht abgegeben.

Beschlussempfehlung:

Als Vertreter der Stadt Übach-Palenberg in die Verbandsversammlung des Wasserverbandes Eifel-Rur werden folgende Personen entsandt:

1. Stadtverordneter Fred Frösch
2. Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch

Die Stadt Übach-Palenberg wird ihre verbleibende Beitragsteileinheit (0,6706) zur Wahl von Vertretern aus dem Kreis Heinsberg verwenden. Für den ihr hierzu in der Sitzung der Arbeitsgemeinschaft der Hauptverwaltungsbeamten im Kreis Heinsberg am 15.01.2013 zugesprochenen weiteren Delegierten wird folgender Vertreter für die Wahl in der Stimmgruppe vorgeschlagen:

3. Stadtverordneter Josef Frösch

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

9. 12. Änderung der Hauptsatzung der Stadt Übach-Palenberg
hier: Anpassungen aufgrund der Änderungen der Gemeindeordnung NRW
-

Beschlussempfehlung:

Die in der Anlage beigefügte Satzung zur 12. Änderung der Hauptsatzung vom 04.05.1998 wird beschlossen (die Anlage ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

10. Änderung der Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Übach-Palenberg
hier: Anpassung aufgrund der Änderungen der Gemeindeordnung NRW
-

Beschlussempfehlung:

Die Geschäftsordnung für den Rat und die Ausschüsse der Stadt Übach-Palenberg vom 17.11.1999 wird wie folgt geändert:

§ 17 Satz 2 erhält folgende Fassung:

„Der Bürgermeister ist berechtigt und auf Verlangen eines Ratsmitgliedes verpflichtet, zu einem Punkt der Tagesordnung vor dem Rat Stellung zu nehmen.“

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

11. Abfallwirtschaft in Übach-Palenberg ab dem Jahr 2014

Bürgermeister Jungnitsch teilte mit, dass der Bau- und Umweltausschuss in seiner Sitzung am 11.12.2012 empfohlen habe, die Beschlussempfehlung um den Zusatz "für 8 Jahre" zu erweitern.

Beschlussempfehlung:

Die Abfallentsorgung in der Stadt Übach-Palenberg wird unter Beibehaltung des derzeitigen Abfallentsorgungs- und Gebührensystems für 8 Jahre ab dem 01.01.2014 europaweit ausgeschrieben.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

**12. Bebauungsplan Nr. 75 - Rathausplatz - 10. Änderung
hier: Aufstellungsbeschluss und Anordnung der Öffentlichkeits- und
Behördenbeteiligung**

Beschlussempfehlung:

- 1. Der Planentwurf wird zustimmend zur Kenntnis genommen (der Planentwurf ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).**
- 2. Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit wird gem. § 3 Abs. 1 BauGB in Form eines Planaushangs von einem Monat mit Gelegenheit zur Äußerung und zur Erörterung der Planung durchgeführt.**
- 3. Die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wird gem. § 4 Abs. 1 BauGB durchgeführt.**

Abstimmungsergebnis:

Jeweils einstimmig

**13. Bebauungsplan Nr. 95 - Marienstraße - 1. Änderung im beschleunigten Verfahren gem. § 13 a BauGB
hier: Abschluss der öffentlichen Auslegung und Satzungsbeschluss**

Der Tagesordnungspunkt wurde bereits zu Beginn der Sitzung ohne Beschlussempfehlung an den Rat verwiesen.

14. Anregung gem. § 24 GO NRW 26.11.2012 betr. Verkleinerung der Baumscheibe in der Mittelstraße

Schriftführerin **Schade** verlas die Anregung (die Anregung ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Bürgermeister Jungnitsch schlug vor, die Angelegenheit seitens der Verwaltung zu prüfen und über das Ergebnis im entsprechenden Fachausschuss zu berichten.

Hiergegen erhob sich kein Widerspruch.

15. Anregung gem. § 24 GO des CDU-Ortsverbandes Übach vom 29.11.2012 betr. städtebauliche Planung im Bereich der Kollwitzstraße

Schriftführerin **Schade** verlas die Anregung (die Anregung ist Bestandteil der Sitzungsunterlagen und in der Urschriftensammlung enthalten).

Bürgermeister Jungnitsch schlug vor, die Angelegenheit seitens der Verwaltung zu prüfen und an den entsprechenden Fachausschuss zu verweisen.

Stadtverordneter **Weißborn** erklärte, er wolle heute nicht über die Uneinsichtbarkeit dieses Spielplatzes reden, aber er wolle festhalten, dass die SPD-Fraktion nicht bereit sei, generell immer mehr Spielflächen einzubüßen.

Er wolle darauf hinweisen, dass es sich bei dem genannten "in der Nähe" liegenden Spielplatz um den in der Friedensstraße handele. Hier sei zum einen die Nähe fraglich und zum anderen sei es auch eine andere Art der Spielfläche als die in der Kollwitzstraße.

Er wolle auch auf den vorhandenen Spielplatzbedarfsplan verweisen und wünsche sich eine Vorstellung der Planungen seitens der Verwaltung.

Auch wolle er auf das Gutachten Demografische Stadtentwicklung hinweisen, das in diesem Zusammenhang mit berücksichtigt werden sollte.

Sollte die genannte Spielfläche in der Kollwitzstraße wegfallen und als Bauland ausgewiesen werden, sollte man die daraus zu erzielenden Verkaufserlöse zumindest zur Verbesserung vorhandener anderer Spielplätze verwenden.

In dem Zusammenhang hätte er auch gerne die Frage beantwortet, wie oft die bestehenden Spielplätze auf ihren Zustand hin kontrolliert werden.

Er bitte, all diese Dinge mit in den entsprechenden Ausschuss zu nehmen, wenn die Angelegenheit besprochen werden soll.

Bürgermeister Jungnitsch dankte Stadtverordneten Weißborn für die Anregungen.

Mit der vorgeschlagenen Vorgehensweise in der Angelegenheit erklärten sich alle Ausschussmitglieder einverstanden.

16. Erweiterungen zur Tagesordnung

Erweiterungen zur Tagesordnung ergaben sich nicht.

17. Bericht und Mitteilungen des Bürgermeisters

Berichte und Mitteilungen der Verwaltung lagen nicht vor.

Bürgermeister Jungnitsch schloss die öffentliche Sitzung um 17.18 Uhr.

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit schloss **Bürgermeister Jungnitsch** um 17.23 Uhr die Sitzung.

Jungnitsch
Bürgermeister

Schade
Schriftführerin